

# AMNESTY

DAS MAGAZIN ÜBER MENSCHEN  
UND IHRE RECHTE

AUSGABE — 1 / 2022

## FÜR EIN LEBEN IN WÜRDE

### RECHT AUF WOHNEN

Über Wohnungs- und Obdachlosigkeit in Österreich

### RECHT AUF NAHRUNG

Was genau garantiert dieses Recht?

### RECHT AUF ARBEIT

Ein Kampagnenrückblick feiert Erfolge und fordert Veränderung

[www.amnesty.at](http://www.amnesty.at)

AMNESTY  
INTERNATIONAL



# “Österreich hat es verabsäumt, zu gewährleisten, dass alle Menschen ohne Einschränkung Zugang zu Wohnungslosenhilfe haben.

Teresa Hatzl, Advocacy & Research Officer bei Amnesty International, bei der Veröffentlichung des Berichts zu Wohnungs- und Obdachlosigkeit in Österreich.

[amnesty.at/recht-auf-wohnen](https://www.amnesty.at/recht-auf-wohnen)

Coverfoto: Regina Amer, Interview S. 10  
© Amnesty International



[www.facebook.com/AmnestyOesterreich](https://www.facebook.com/AmnestyOesterreich)



[www.amnesty.at](https://www.amnesty.at)



[www.twitter.com/AmnestyAustria](https://www.twitter.com/AmnestyAustria)



[www.amnesty.at/spenden](https://www.amnesty.at/spenden)



[www.instagram.com/AmnestyAustria](https://www.instagram.com/AmnestyAustria)



[www.amnesty.at/amnesty-moves](https://www.amnesty.at/amnesty-moves)

## IMPRESSUM

**Medieninhaber, Verleger, Herausgeber** Amnesty International Österreich, 1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 43/4/3 **Tel.** (01) 78 008 **E-Mail** [office@amnesty.at](mailto:office@amnesty.at) **Chefredaktion** Julia Trampitsch **Grafik** thisisteam.com  
**Autor\*innen & Mitarbeiter\*innen** Annemarie Schlack, Elena Bernhofer, Gregor Maczek, Ivana Stjepanovic, Jens Kessler, Ronya Alev, Ruth Dellinger, Sandra Lyke, Sarah Koch, Shila Schwitzer, Stephanie Geier, Teresa Exenberger, Teresa Hatzl **Lektorat** Sophia Maria Huber **Druck** Becker Mail, Wien  
**Vereinsregister** ZVR 407408993 **Offenlegung gem §25 MedienG**  
[www.amnesty.at/impressum](https://www.amnesty.at/impressum)

## IM BILD

Zum persischen Neujahr am 20. März haben wir am Stephansplatz in Wien auf die beiden zu Unrecht im Iran inhaftierten Österreicher Kamran Ghaderi und Massud Mossaheb aufmerksam gemacht  
© Christopher Glanzl

## INHALT

### 04 KURZMELDUNGEN

Erfolge, Neuigkeiten und aktuelle Aktionen

### 06 RECHT AUF WOHNEN

Viel mehr als nur ein Dach über dem Kopf

### 10 INTERVIEW

Regina Amer über die Herausforderungen von Frauen in der Obdach- und Wohnungslosigkeit

### 12 RECHT AUF NAHRUNG

Warum weltweit dennoch Millionen Menschen an Hunger leiden

### 14 PANORAMA

Informationen zum Krieg in der Ukraine

### 16 INTERVIEW

Kolawole Olaniyan über Korruption und Menschenrechte

### 18 24 STUNDEN UNVERZICHTBAR

Unsere Kampagne für faire Arbeitsbedingungen von 24h-Betreuer\*innen

### 20 TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

Events, Kurse und aktuelle Workshops unserer Menschenrechtsbildung

### 22 AKTIV WERDEN

Augen und Ohren auf – das sind unsere neuen Kanäle

### 23 JETZT HANDELN

Für Kamran Ghaderis Freilassung & die Rechte von 24h-Betreuer\*innen



## ALLE RECHTE – FÜR ALLE MENSCHEN!

Die Arbeit von Amnesty International verbinden viele Menschen mit dem Einsatz für Meinungsäußerungsfreiheit oder dem Verbot von Folter. Doch unser oberstes Ziel und richtungsgebend für unser tägliches Tun ist der Schutz aller Menschenrechte und die Sicherheit aller Menschen. Als weltweite Menschenrechtsbewegung kämpfen wir daher gleichermaßen für die Meinungsäußerungsfreiheit, das Verbot von Folter sowie für das Recht auf Arbeit und das Recht auf Wohnen – für bürgerlich-politische genauso wie für **wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte (WSK-Rechte)**. Unser aktuelles Amnesty Magazin widmet sich unserem Einsatz für WSK-Rechte und zeigt, was es braucht, um diese für alle Menschen sicherzustellen. Die Coverstory (S. 6-9) gibt Einblick in das Recht auf Wohnen und unseren aktuellen Bericht zu Obdach- und Wohnungslosigkeit in Österreich. Die Redaktionen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz bringen Probleme und Lösungen rund um das Recht auf Nahrung (S. 12-13) an einen Tisch. Im Interview (S. 16-17) erfahren wir, wie Korruption unsere Menschenrechte bedroht. Ein Rückblick berichtet über die Erfolge unserer Kampagne für die Rechte der 24-Stunden-Betreuer\*innen (S. 18-19). Im Heft finden sich zudem mehrere QR-Codes, die zu unseren aktuellen Aktionen führen. Damit möchten wir alle Leser\*innen ermuntern, mit uns gemeinsam für WSK-Rechte aktiv zu werden. Viel Freude beim Lesen und Mitmachen!

Annemarie Schlack,  
Geschäftsführerin Amnesty International Österreich